

Antwortschreiben der*des Beschäftigten nach dem Erstkontakt (Anlage 1)

Abs.:

2. Exemplar für Ihre Unterlagen

Vertrauliche Personalsache

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Geschäftsbereich Personal
- Referat Tarifangelegenheiten –
z.Hd.

24118 Kiel

Antwortformular

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Sehr geehrtes BEM-Team,

über die Möglichkeit eines Erstgesprächs im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bin ich informiert.

Ich möchte in diesem Fall **kein** Erstgespräch führen.

Die Rechtsprechung verpflichtet uns allerdings dazu, Sie bereits im Rahmen dieses Einladungsschreibens darauf hinzuweisen, dass Sie sich im Falle einer Ablehnung des betrieblichen Eingliederungsmanagements in einer möglicherweise späteren rechtlichen Auseinandersetzung über eine krankheitsbedingter Kündigung nicht darauf berufen können, dass Ihnen kein betriebliches Eingliederungsmanagement angeboten wurde.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie grundsätzlich für die Dauer eines Jahres nicht erneut anschreiben werden. Sie haben selbstverständlich jederzeit die Möglichkeit, wie im Anschreiben ausgeführt, die Einleitung eines BEM selbst anzustoßen.

Ich möchte ein Erstgespräch führen und werde **mich** zu gegebener Zeit zwecks Terminvereinbarung melden.

Bitte setzen Sie sich bitte innerhalb von vier Wochen mit der Ansprechperson für BEM der CAU Kiel, Frau/ Herr... in Verbindung.

Ich wünsche **keine** Beteiligung des Personalrats für Technik und Verwaltung oder Personalrats für Wissenschaft (je nach Statusgruppe)

Ich wünsche **keine** Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift der*des Beschäftigten)